

Veranstaltungsort:

Technische Universität Chemnitz
Orangerie (Neues Hörsaalgebäude)
Reichenhainer Straße 70
09126 Chemnitz



GEFÖRDERT VOM



ZU HAUSE leben
mit Demenz

EINLADUNG
zu einem
Aktionstag
am **19. September 2015**
TU Chemnitz



© Steve Conrad

- probieren
- besichtigen
- informieren

Vorträge, Gespräche, neue Technologien

Eine Veranstaltung des
DEMENZ_NETZ_Chemnitz.

ZU HAUSE leben mit Demenz

Weil die Diagnose DEMENZ nicht nur für Betroffene sondern auch für den Alltag in den Familien große Veränderungen bedeutet, möchten wir moderne Möglichkeiten aufzeigen, die das Leben daheim lange unterstützen können.

Neben *interessanten Vorträgen* erwarten Sie Informations- und Beratungsstände mit kompetenten Ansprechpartnern:

- zu *mitalternden Unterstützungssystemen im Wohnraum*
- zu *Telemedizin*
- aus *Beratung, Betreuung und Pflege*
- Führungen durch die *OPDEMIVA-Laborwohnung der TU Chemnitz*

Eine kostenlose Betreuung für Angehörige durch einen professionellen Pflegedienst ist vor Ort gesichert.

Außerdem freuen wir uns, Ihnen Einblick in



Demenz
mit Leichtigkeit
begegnen

geben zu dürfen.

→ mehr dazu im Programm

Ab 9:00 Uhr

Empfang der Besucher

Präsentation an Informations- und Beratungsständen

09:30 Uhr

Eröffnung

Frau Prof. Dr. Claudia Voelcker-Rehage
Professur Sportpsychologie

Moderation: Herr Hans-Jürgen Rutsatz,
Rechtsanwalt

09:45 bis 10:45 Uhr

Sicher in der eigenen Wohnung – mit Demenz (Vortrag)

Einschränkungen und Risiken bei Menschen mit Demenz in der eigenen Wohnung. Wie kann Wohnraumanpassung dem entgegenwirken?

Herr Klaus Wudmaska
Alzheimer Gesellschaft Plauen-Vogtland

10:45 bis 11:45 Uhr

Was, wenn er/sie nach mir schlägt (Vortrag)

Aggressives Verhalten, das sehr oft im Verlauf der Erkrankung auftritt, stellt Pflegende und Angehörige vor große und oft schwer zu bewältigende Herausforderungen. Was geht in dem geliebten Menschen vor? Wie kann ich mich davor schützen?

Herr Jan Schneider
Klinik für Psychiatrie, Verhaltensmedizin und Psychosomatik

11:45 bis 13:00 Uhr

MITTAGSPAUSE mit Imbissangebot

12:00 bis 13:00 Uhr

Besichtigung der Laborwohnung

(Gruppenführung) „OPDEMIVA“ (Optimierung der Pflege demenzkranker Menschen durch intelligente Verhaltensanalyse)

13:00 bis 14:30 Uhr



Demenz
mit Leichtigkeit
begegnen

(Vortrag und offenes Gespräch)

Das schlechte Gewissen ist ein ständiger Begleiter im Alltag pflegender Angehöriger. Sophie Rosentreter kennt diese Gefühle. Sie und ihre Familie nahmen 7 Jahre keine Hilfe an. „Wir dachten, wir müssten das alleine schaffen. Es war doch unsere Omi.“ Neun Jahre lang pflegte Familie Rosentreter Omi Ilse – und machte die Fehler, aus denen heute andere lernen können: „Mit dem Wissen von heute hätten wir damals einiges anders gemacht!

Frau Sophie Rosentreter
Autorin, geschäftsführende Gesellschafterin von Iلسes weite Welt GmbH

14:30 bis 15:00 Uhr

Besichtigung der Laborwohnung

(Gruppenführungen)